| **Initiative** |  |
| --- | --- |
| **Projekt** |  |
| **Projektziel*** Gesamtziel
* Teilziele
 |  |
| **Projektbeschreibung*** Projekthintergrund
* Ausgangslage
* Bedarf
* Projektnutzen/ angestrebte Wirkung
* Schnittstellen zu anderen Projekten
 |  |
| **Maßnahmen** |  |
| **Projektdauer** |  |
| **Projektträger / Ansprechpartner** |  |
| **Partner*** Projektpartner
* strategische Partner
 |  |
| **Projektkosten gesamt, davon*** Personalkosten
* Sachkosten
 |  |
| **Finanzierung**(mind. 40% Kofinanzierung)Ein ausführlicher Kosten- und Finanzierungsplan wird als Anlage beigefügt. |  |

**Beitrag zur Erfüllung der Zielsetzung des Regionalbudgets KielRegion und der Auswahlkriterien (bitte begründen Sie Ihre Aussagen):**

|  |
| --- |
| **A. Verbesserung der Zusammenarbeit innerhalb der KielRegion*** Wird das Projekt in allen Gebietskörperschaften[[1]](#footnote-1) (GK) der KielRegion durchgeführt?
* Wie viele Kommunen sind an dem Projekt beteiligt?
* Sind Kommunen aus allen GK beteiligt?
* Sind weitere Organisationen (Unternehmen, Kammern, Hochschulen, Landesregierung SH etc.), beteiligt? Welche?
 |
|  |
| **B. Erzeugung eines strukturellen Mehrwerts*** Schafft das Projekt Grundlagen für ein gemeinsames bzw. abgestimmtes Handeln der Projektpartner in der KielRegion (z.B. Strategiepapiere, Analysen, Gutachten)?
* Trägt das Projekt zur Schaffung bzw. Optimierung erforderlicher Strukturen oder Instrumente für die nachhaltige Entwicklung und Positionierung der KielRegion bei? Und wie?
* Hat das Projekt Modellcharakter, insofern, dass beispielhafte Lösungen für regional relevante Problemstellungen erarbeitet werden?
 |
|  |
| **C. Stärkung von KMU aus der KielRegion**Führt das Projekt in einer oder mehrerer Hinsicht zu einer langfristig angelegten Stärkung von KMU der KielRegion? z.B. in den Bereichen* Branchenentwicklung in den Zukunftsbranchen Digitale Wirtschaft, Erneuerbare Energien, Gesundheitswirtschaft, Kultur- & Kreativwirtschaft & Tourismus,
* Existenzgründung,
* Fachkräfteausbildung und -sicherung,
* Gewerbeflächenentwicklung,
* Standortmarketing
* Wissenstransfer und -austausch
 |
|  |
| **D. Einbeziehung eines oder mehrerer Themenschwerpunkte**Führt das Projekt in einer oder mehrerer Hinsicht zur Stärkung der KielRegion in den Bereichen* Wirtschaft und Arbeit | Mobilität | Klima und/oder Gesundheit
* sowie den Querschnittsthemen Nachhaltigkeit | smarte Region und Digitalisierung | Innovation und Wissenschaft
 |
|  |
| **E. Positionierung und Profilierung der KielRegion nach innen und außen*** Fördert das Projekt die Akzeptanz für die KielRegion als gemeinsame Handlungsebene? (d.h. stößt es bei regionalen Akteuren auf besonderes Interesse und/oder schafft es die Basis für weitere regionale Zusammenarbeit?)
* Fördert das Projekt den Bekanntheitsgrad und die Erlebbarkeit der KielRegion bei Unternehmen, Akteuren der Zivilgesellschaft sowie Bürgerinnen und Bürgern
* Entwickelt das Projekt Strahlkraft über die Region hinaus und platziert die KielRegion auf überregionaler, nationaler oder internationaler Ebene?
 |
|  |
| **F. Finanzielle Beteiligung von Dritten**Wird das Projekt finanziell von weiteren Projektpartnern unterstützt (Unternehmen, Kammern, Verbänden, Hochschulen etc.), die nicht Kooperationspartner des Regionalbudgets sind? |
|  |

1. Der Begriff Gebietskörperschaft bezieht sich in diesem Text auf die Kreise Plön, Rendsburg-Eckernförde und die Landeshauptstadt Kiel. [↑](#footnote-ref-1)